



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1905

349 (31.7.1905) Abendblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-115600](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-115600)

große Beiträge an Waren und Produkten entnommen worden sind, wofür die Gesellschaft trotz aller Reklamationen bislang keinerlei Ersatz oder Entschädigung erhalten hat.

Deutsches Reich.

Koburg, 30. Juli. (Die Eheschließung der geschiedenen Großherzogin von Hessen.)

Berlin, 30. Juli. (Prinz Eitel-Friedrich) ist von Anfang August an zu einem Kursus der Schießschule in Spandau kommandiert worden.

(Die Hauptergebnisse der Viehzählung im Deutschen Reich) am Samstag vom Kaiserlichen Statistischen Amt veröffentlicht.

(Genosse Kautsky) teilt dem „Vorn.“ mit, daß er sich auf einer Ferienreise befindet, auf der ihm das Material fehlt, um auf die gegen ihn gerichteten Artikel „Unmögliche Diskussion“ und „Ein Haufen Unrichtigkeiten“ zu erwidern.

(Gegen Kritik) scheint General von Trotha empfindlich zu sein. Er hat, wie die „D. Südwestafrikanische Zeitung“ mitteilt, die folgende Verfügung erlassen:

Da die „Windhuler Nachrichten“ für das Verfehlen der Militärbehörde erwiesene Entgegenkommen lediglich durch obförmige Kritik quillt und jeder Reue der Verantwortlichen überhöhtig Aufmaß gewährt, bestimme ich, daß dem Blatt von jetzt ab keinerlei Nachrichten, Berichte oder Artikel behördlicherseits zuzugehen haben.

Auf Veranlassung der Redaktion der „Windhuler Nachrichten“ geht in Windhuk eine Petition an die Kolonial-Abteilung des kaiserlichen Amtes, welche dem Antrage, die Zurücknahme der Verfügung anzuordnen.

Herr Combes de Lesstrade in Wüdeburg.

Nicht um den letzten Akt des Mysterium-Dramas zu genießen, sondern um das Leben an einem kleinen deutschen Hofe kennen zu lernen, ist Herr Combes de Lesstrade von Paris nach Wüdeburg gereist.

Wüdeburg ist nicht ganz richtig. Was braucht die Bedeutung eines Hofes überhaupt nicht immer an der Bedeutung des Staates, zu dem er gehört, zu messen.

Freudensünder in dieser Zeit im Zentrum des öffentlichen Interesses steht, gab vor kurzem Dr. E. J. Wilson in der „Contemporary Review“ eine interessante persönliche Skizze, der wir folgen entnehmen: „Sein Aussehen macht zunächst auf den Beobachter keinen bedeutenden Eindruck.“

Freudensünder in dieser Zeit im Zentrum des öffentlichen Interesses steht, gab vor kurzem Dr. E. J. Wilson in der „Contemporary Review“ eine interessante persönliche Skizze, der wir folgen entnehmen: „Sein Aussehen macht zunächst auf den Beobachter keinen bedeutenden Eindruck.“

In Bodmin an sechshundert Quadratkilometer, deren Wert sich seit zwanzig Jahren verdreifacht hat. Das alles reicht, wenn man der öffentlichen Meinung glauben darf, noch lange nicht an das bewegliche Vermögen des Fürsten heran.

Der Hof braucht also durchaus nicht klein zu sein, weil der Staat nicht groß ist. Mit dem Reichthum vereinigt sich übrigens noch anderes, um dem Hof der Fürsten von Schaumburg-Lippe einen Glanz zu verleihen, um den ihn größere Länder beneiden, und der ihn zum drückendsten Hofe Deutschlands macht.

Aus Stadt und Land.

Mannheim, 31. Juli.

Kaufmannsgericht Mannheim.

Sitzung vom 22. Juli 1905.

Vorsitzender: Stadtrichter Dr. Erdel; Beisitzer aus dem Kreise der Kaufleute: Eugen Gummler u. Karl Emil Herz; aus dem Kreise der Handlungsgehilfen: Franz Ballenstern und W. Prütz.

Wider und Kontitor O. J. Kagi gegen Pauline R. St. und Frau M. St. hier auf Zahlung von 212 Mark bezugs. 189 M. Die beiden Beklagten waren nebeneinander als — jeweils einzige — Verkäuferinnen in einer kleinen Filiale des Möbelergeschäftes, und zwar die R. St. vom 10. Dezember 1904 bis Ende März d. J., die M. St. vom 1. April bis 8. Mai d. J.

Warnung vor dem Zuzug deutscher Mädchen nach Paris. In einer in Paris erscheinenden deutschen Zeitung ist kürzlich ein Artikel veröffentlicht worden, welcher eine Warnung an deutsche Erzieherinnen und Lehrerinnen, sowie an Mütter, Mädchen und Diensthöfen vor unüberlegtem Zuzug nach Paris enthält.

Ein reger Tätigkeitsdrang lebt in ihm und er ist rührig in Geschäften wie ein amerikanischer Kaufmann. Ungläubliche Male hat er gegen die Beherrschtheit und die Betrüblichkeit des russischen Bureaucratismus sich gerandt.

Garten-Kalender.

Von Max Heddeffer, Herausgeber der „Gartenwelt“.

Der Gartenbesitzer wird jetzt darauf bedacht sein, den durch wolkenbruchartigen Regen, Hagel und Sturm im Garten verursachten Beschädigungen abzuwehren.

Wichtigste Nachrichten: Mangel an akademisch gebildeten Lehrern. Auch bei den akademisch gebildeten Lehrern scheint sich der Lehrermangel fühlbar zu machen. Eine Deputation aus Eppingen, die wegen Erweiterung der dortigen Realschule beim Oberschulrat in Paris...

Der Kommerz der Abiturienten der Oberrealschule nahm Sonntag Abend in dem bis zum letzten Platz gefüllten Saal des Ballhauses den würdigen Verlauf, den man von derartigen Veranstaltungen der Oberrealschüler gewohnt ist.

Ein reger Tätigkeitsdrang lebt in ihm und er ist rührig in Geschäften wie ein amerikanischer Kaufmann. Ungläubliche Male hat er gegen die Beherrschtheit und die Betrüblichkeit des russischen Bureaucratismus sich gerandt.

Die Ausbreitung des Ingeziefer ist durch die sonst wenig nützlichen, allzureichen Niederflöhe in erfreulicher Weise behindert worden. Namentlich wurden die so verberühmten Blattläuse fast eliminiert.

Die Chorgen übernehmen. Für den unterhaltenden Teil sorgte Herr ...

Bei der Einnahme von Fischen während der warmen Jahreszeit ...

Polizeibericht vom 31. Juli.

Anerkante Leiche: Die im Polizeibericht vom 20. d. M. erwähnte ...

Große Ausschreitungen verübten in letzter Nacht 10 1/2 Uhr ...

Körperverletzungen wurden verübt: vor dem Hause Schörringerstr. 110 ...

Verhaftet wurden 17 Personen.

Aus dem Grossherzogtum.

sch. Freiburg, 29. Juli. Heute früh wollte der Lehensmit Jenne ...

o. Waldkirch, 30. Juli. Zwischen den Arbeitnehmern und Arbeitgebern ...

o. Pforzheim, 30. Juli. In Brötzingen wurde der 22 Jahre alte Goldarbeiter ...

o. Engen, 30. Juli. Der Fürst zu Fürstberg hat zu den Baukosten ...

B. Elzach, 29. Juli. Ein seltener Unglücksfall ereignete sich in Oberpfeffersbach ...

B. vom Bodensee, 29. Juli. Ein Unstern spielet über dem von Waffel in München ...

B. Achern, 29. Juli. Im Bürgerausschuss gab Bürgermeistervertreter ...

Palz, Hessen und Umgebung.

* Frankenthal, 30. Juli. Lebendig verbrannt ist, wie sich gestern Nachmittag ...

Zwischen werden gleichfalls herausgenommen und im Freien oder auf luftigem Boden getrocknet.

Auf abgeerntete und zugrabene Beete im Gemüsegarten für den in den ersten Tagen des Monats Winterzeitig ...

Nachmittag im nahegelegenen Marsch stattgehabten Schandfeuer der etwa 48 Jahre alte ...

* Frankfurt a. M., 30. Juli. Drei Mitglieder der Frankfurter Rudergesellschaft „Amicitia“ ...

Berichtszeitung.

* Leipzig, 30. Juli. Ein trauriger Fall von Ruppsherezi beschäftigte das hiesige Landgericht.

* Tübingen, 28. Juli. Am 31. März d. J. wurden bekanntlich bei Oberlengenhardt ...

Sehr geehrter Herr! Wollen Sie mir gefl. einen kleinen Platz in Ihrem sehr geschätzten ...

Präsident Weimar, Professor von Rümmer-Rünchen, Bildhauer ...

Professor Hans Thoma ist am 28. Juli einer Einladung der Großherzoglichen ...

Wohlfahrtsnachricht. Zur Zeit begehrt das Corps Saxo-Borussia in Heidelberg ...

Wart Twaing's Grabchrift für seine Frau. Den großen Kreis von Verehrern ...

Warm summer sun, Shins kindly here, Warm southern wind, Blow softly here.

Ein einjährige Pianistin, die kleine, schwarzlockige Cäcilie wurde im Pariser Konservatorium ...

Die Vertonung von d'Annunzio's „Figlia di Jorio“ von Franz ...

Ein Theodor Körner-Denkmal in Wien. Theodor Körner, dem Sänger und Soldaten ...

Ein neuer kleiner Planet ist auf der Sternwarte Königsstuhl bei Heidelberg ...

Stimmen aus dem Publikum.

Liebliche Grüße. In der Mittelstadt in weitem Umkreis des hiesigen Spitals werden die Bürger ...

Wahrscheinlich liegt der ungenügende Verbrennungsprozess an dem Kamin, ...

Das Teppichklopfen. Alle Achtung vor der Tüchtigkeit der Mannheimer Hausfrauen ...

* Badrennen in Becksdorf. Stundrennen. 1. Lamm Dall, 60 716; 2. ...

Cheater, Kunst und Wissenschaft.

Für ein Kaiser Wilhelm-Denkmal in Straßburg haben jetzt 250 000 M. zur Verfügung ...

Im Wilmengarten richte man, von der bekannten Rasenpflege abgesehen, sein Hauptaugenmerk auf die Pflege der Blumengruppen ...

Die Sommerblumen haben jetzt bereits den Höhepunkt ihrer Blüte überschritten ...

Kafa.

Das Teppichklopfen.

Alle Achtung vor der Tüchtigkeit der Mannheimer Hausfrauen und vor ihrem Bestreben, das Heim immer nett und sauber zu erhalten.

Die verehrl. Stadtverwaltung würde sich ein Verdienst erwerben, wenn sie die Erlassung einer ortspolizeilichen Vorschrift ...

Die Mitwirkung der deutschen Turnerschaft beim Bundesfest des Nordamerikanischen Turnerbundes in Indianapolis

am 21.-25. Juni.

Der Festzug

Am Donnerstagmorgen um 9 Uhr begannen sich die Turner und andere Teilnehmer an dem großen Festzug im und bei dem 'Deutschen Haus' zu versammeln.

Am Donnerstagmorgen um 2 Uhr begann auf dem Festplatz das Vereins- und Einzelwettkampfturnen der Vereine der 1. und 8. Gruppe.

Am Abend fand das große Festkonzert im 'Deutschen Haus' statt. In der Pause zwischen dem ersten und zweiten Teile des Konzertprogramms wurden die Abiturienten des letzten Turnlehrer-Kurses vorgestellt.

Den Abschluß der Festunterhaltung am Donnerstag Abend bildete ein von Indianapoliser Deutschen Klub und Musikverein für die Turner-Sänger und andere eingeladene Gäste veranstalteter Koncert.

Am Freitag unternahm die Vertreter der ausländischen Presse als Gäste des Festaufschusses eine äußerst interessante Automobilfahrt durch die schönsten Teile der Stadt nach dem 'Fairbank Park'.

Auf dem Festplatze wurde Freitag Vormittag das Freisturnen in Ordnung-, Hantel- und Stabübungen, Leispringen und Wettläufen fortgesetzt.

Am Abend fand die zweite Aufführung des Festspiels für die an dem Feste teilnehmenden Turner statt.

Der Hauptfesttag

Samstag war der Hauptfesttag. Der Bürgermeister von Indianapolis hatte diesen Tag zu einem öffentlichen Feiertag erklärt, und da das Wetter zwar etwas heiß, aber sonst schön war, hatten sich weit über 20 000 Menschen auf dem Festplatze eingefunden.

Am Sonntag Vormittag kam das Vollturnen auf dem Festplatz zum Abschluß. Um 11 1/2 Uhr fand die Nennung der Turnerspieler statt, in welcher Heinrich Hübsch von Milwaukee zum höchsten Male zum Vorführer der Pionierabteilung des Bundes und Francis B. Becker von St. Louis zum Schriftführer gewählt wurden.

Das Abschiedsmahl

Darauf nahmen die Pioniere, sowie die allen Kriegsveteranen, die Mitglieder der deutschen Riege und eingeladene Damen und Herren teil an dem Festmahle, das die Festbehörde für sie bereitet hatte.

Beider konnte die Verteilung der Siegespreise nicht, wie angekündigt worden war, schon abends um 6 Uhr vorgenommen werden, da infolge fehlerhafter Rechenmaschinen die ganze Berechnung der Vereins- und Einzelwettkampfturnen vorgenommen werden mußte.

Die Ergebnisse des Einzelwettkampfs

Ergebnisse des Einzelwettkampfs (Red., Barren, Pferd, Weitsprung und Weitlauf). Die ersten 14 Sieger waren: Julius Rehl, München, 95,4 Punkte; Friedrich Wolf, Hannover, 95,1 Punkte; August Mauer, Stuttgart, 93,5 Punkte; Adolf Schirmer, Pforzheim, 92,9 Punkte; Heinrich Berger, Frankfurt, 92,7 Punkte; Wilhelm Demke, Philadelphia, 91,8 Punkte; John Biffinger, Resouert, 91,4 Punkte; William Anselminger, St. Louis, 90,6 Punkte; Theodor Branderburger, Kiel, 89,9 Punkte; Hermann Krug, Baltimore, 89,4 Punkte; Georg Bode, Hannover, 88,9 Punkte; William A. Herz, St. Louis, 88,8 Punkte; Anton Heide, Chicago, 87,8 Punkte; Hermann Müller, Leipzig, 86,8 Punkte.

Die Ergebnisse des Einzelwettkampfs (Red., Barren, Pferd, Weitsprung und Weitlauf). Die ersten 14 Sieger waren: Julius Rehl, München, 95,4 Punkte; Friedrich Wolf, Hannover, 95,1 Punkte; August Mauer, Stuttgart, 93,5 Punkte; Adolf Schirmer, Pforzheim, 92,9 Punkte; Heinrich Berger, Frankfurt, 92,7 Punkte; Wilhelm Demke, Philadelphia, 91,8 Punkte; John Biffinger, Resouert, 91,4 Punkte; William Anselminger, St. Louis, 90,6 Punkte; Theodor Branderburger, Kiel, 89,9 Punkte; Hermann Krug, Baltimore, 89,4 Punkte; Georg Bode, Hannover, 88,9 Punkte; William A. Herz, St. Louis, 88,8 Punkte; Anton Heide, Chicago, 87,8 Punkte; Hermann Müller, Leipzig, 86,8 Punkte.

2. Preis; im Hochsprung erhielt ebenfalls der 2. Preis mit 1,65 Mtr. (ohne Brett) Herr. Kuhn-Dehlig. Dritterer war auch der Zweite im Anstehen (15 Pfd.) mit 34,7% Fuß, der Dritte im Schnelllauf (2,20 Pards) gleich 204 Mtr.) mit 24% Fuß, und von den deutschen Turnern der Beste in dem diesen völlig unbekanntem amerikanischen Dreifprung mit 11,80 Mtr.

Die Deutsche Riege hat das Vertrauen, das die Deutsche Turnerschaft in sie gesetzt hat, voll und ganz gerechtfertigt. Sie hat nicht nur Aufzeichnungen in ihren Ringübungen (Stabübungen, Red., Barren, Pferd), sondern auch beim Wettturnen ganz hervorragendes geleistet. Die fünf ersten Preise, der 9., 11. und 14. kamen an Deutschland. Dies war umso bedeutungsvoller, weil nach der Festordnung des Nordamerikanischen Turnerbundes nur die fünf ersten Sieger neben dem Diplom einen Kranz erhalten konnten.

Briefkasten

(Alle Anfragen, jedoch nur von Abonnenten unseres Blattes, mäßig und schriftlich eingereicht werden; mündliche oder telephonische Anfragen werden nicht erteilt.)

Abonnet G. St. Rheinischfahrd-Gesellschaft sind die Amisgezichte Lörrach, Müllheim, Weiskach, Kenzingen, Ettenheim, Lahr, Offenburg, Stuhl, Müll, Kastatt, Ettlingen, Karlsruhe, Philippsburg, Schwenningen und Mannheim für die erste Jahrgang; das Landgericht Mannheim für die zweite Jahrgang.

Abonnet R. M. Wenn Sie keinen Vertrag haben und auch sonst hinsichtlich der Kündigung nichts ausgemacht ist, so können Sie monatlich kündigen. Auf die Höhe des Rückpreises kommt es nicht an.

Abonnetin G. F. 100. Die Einkünfte in die Steuerlisten nicht und leider nicht zu, weshalb wir auch nicht in der Lage sind, Ihre Anfrage, wie viel Millonäre es in Mannheim gibt, beantworten zu können.

Neueste Nachrichten und Telegramme

Privat-Telegramme des 'General-Anzeigers'

Strasbourg, 29. Juli. Wegen schweren Säbelduells wurde der Student der Naturwissenschaften Gustav Dreher von der hiesigen Strafkammer zu 9 Monaten Festung verurteilt. Sein Gegner, ein Offizier der hiesigen Garnison, hatte Kopfwunden erhalten.

Hannoversch-Wandern, 31. Juli. Der Ort Wischhausen im Kreise Eschwege sieht infolge Wollenbruchs in Hebeschwemmungsgefahr. Das hiesige Pionierbataillon ist zur Hilfeleistung requiriert worden.

Neuß, 31. Juli. Auf der Pflanze ist gestern der Leutnant des West. Manoeuvregiments Nr. 5, Freiherr v. d. Lehen zu Wörsheim, der Sohn des hiesigen Landrats, tödlich verunglückt. Man nimmt an, daß von der Lege von einem Baum gestürzt ist, wobei sich das Gewehr entlad und ihm den tödlichen Schlag beibrachte.

Amsterdam, 31. Juli. Wie die Zeitungen melden, landen die gegen den in Emigration befindlichen Fürsten von Württemberg auf Seides ausgesandten Truppen und zehnhundert die Befestigung seiner Campagna Wadjeema. Auf holländischer Seite ist ein Offizier tot, außerdem sind 25 Soldaten tot oder verwundet. Die Verluste betragen 200 Mann.

Berlin, 31. Juli. Zum Rektor der Universität Marburg ist der Professor der Rechte Dr. André ernannt worden.

Berlin, 31. Juli. Der Kommandant von Berlin, Generalmajor Hohz von Kosenheim, ist heute früh 2 Uhr an den Folgen einer wiederholten Darmoperation im Augusta-Hospital gestorben.

Paris, 31. Juli. (Gopak.) Hier geht das Gerücht, ein großer Aufstand werde in der nächsten Zeit seine Zählungen ein. Seine Passiven sollen 14 Millionen Francs betragen.

Kursblatt der Mannheimer Produktendörse vom 31. Juli

Table with multiple columns listing market prices for various goods like wheat, oil, and other commodities. Includes sub-sections for 'Weizen', 'Korn', 'Öl', etc.

Weizenmehl Nr. 00 0 1 2 3 4 ... 18,25 20,25 22,25 24,25 26,25

Kornmehl Nr. 0 1 2 3 4 ... 18,25 20,25 22,25 24,25 26,25

Österreichisches Petroleum ... 18,25

Frankfurter Effektenbörse

Table listing stock market prices for various companies and securities in Frankfurt.

Table of exchange rates and prices for various international locations like London, Paris, and other European cities.

Table listing prices for various types of stocks and bonds, including 'Aktien industrieller Unternehmen'.

Frankfurt a. M., 31. Juli. Kreditaktien 200,10 Staatsbahn 144,80 Lombarden 18,25

Berliner Effektenbörse

(Privattelegramm des General-Anzeigers.) w. Berlin, 31. Juli. Zu Beginn der neuen Woche zeigte sich eine teilweise Anregung zu Realisierungen in den Spekulationswerten, deren Kurssteigerungen Anlaß zu Gewinnrealisationen gaben.

Mannheimer Marktbericht vom 31. Juli

Stroh per Str. 1,20 bis 1,50, Weizen 1,80 bis 2,00, Roggen 1,50 bis 1,70, Gerste 1,20 bis 1,40, Hafer 1,00 bis 1,20, etc.

Ueberseische Schiffsahrts-Nachrichten

Rotterdam, 29. Juli. (Drahtbericht der Holland Amerika Linie Rotterdam). Der Dampfer 'Rindam', am 19. Juli von New-York ab, ist heute hier angekommen.

Wasserstands Nachrichten im Monat Juli

Table showing water level data for various rivers and locations throughout the month of July.

Volkswirtschaft.

Manheimer Handels- und Marktberichte.

Obst.

(Originalbericht des „Manheimer General-Anzeigers“.)

Zu Schillingen wird uns berichtet: Die letzte Ver...

Die neue Pflanze leidet schon unter dem trocknen Wetter...

Wein.

(Originalbericht des „Manheimer General-Anzeigers“.)

Ku Süddeutschland, 27. Juli. Nachdem heu...

Die Umsätze während der Woche belaufen sich auf 31 410 Ballen...

Baumwolle.

(Wochenbericht von Hornb., Gernsht & Co., Baumwollmäcker in...

Liverpool, 29. Juli.

Die Umsätze während der Woche belaufen sich auf 31 410 Ballen...

Russische Getreideberichte.

(Originalbericht des „Manheimer General-Anzeigers“.)

Rostow am Don. Ein großer Teil der lang erwarteten An...

Sibirische Ernte. Der Odesaer Korrespondent des...

Ku Belgrad wird und berichtet: Die Weizernte hat sich...

Vom Londoner Metallmarkt.

(Bericht von Graudis, Goldschmidt u. Co.)

Den 28. Juli.

Kupfer: Der Markt verhält sich in sehr fester Tendenz...

Zinn: Die steigende Tendenz welche der Artikel schon seit...

Antimon: fest mit Umsätzen Pfd. Sterl. 60.

Wickel: fest und höher. Bis zu Pfd. Sterl. 14.5 bezahlt...

Wickel: fest mit Umsätzen Pfd. Sterl. 60.

Wickel: fest mit Umsätzen Pfd. Sterl. 60.

Wickel: fest mit Umsätzen Pfd. Sterl. 60.

Wickel: fest mit Umsätzen Pfd. Sterl. 60.

Wickel: fest mit Umsätzen Pfd. Sterl. 60.

Quecksilber: Pfd. Sterl. 7.75.
Roh Eisen: Cleveland ppt. 46.4 1/2, 1 Mon. 46.2 1/2.

n. Manheimer Produktenliste. Die andauernde von America...

Die Umsätze während der Woche belaufen sich auf 31 410 Ballen...

Die Umsätze während der Woche belaufen sich auf 31 410 Ballen...

Die Umsätze während der Woche belaufen sich auf 31 410 Ballen...

Die Umsätze während der Woche belaufen sich auf 31 410 Ballen...

Die Umsätze während der Woche belaufen sich auf 31 410 Ballen...

Die Umsätze während der Woche belaufen sich auf 31 410 Ballen...

Die Umsätze während der Woche belaufen sich auf 31 410 Ballen...

Die Umsätze während der Woche belaufen sich auf 31 410 Ballen...

Die Umsätze während der Woche belaufen sich auf 31 410 Ballen...

Die Umsätze während der Woche belaufen sich auf 31 410 Ballen...

Die Umsätze während der Woche belaufen sich auf 31 410 Ballen...

Die Umsätze während der Woche belaufen sich auf 31 410 Ballen...

Die Umsätze während der Woche belaufen sich auf 31 410 Ballen...

Die Umsätze während der Woche belaufen sich auf 31 410 Ballen...

Die Umsätze während der Woche belaufen sich auf 31 410 Ballen...

Die Umsätze während der Woche belaufen sich auf 31 410 Ballen...

Die Umsätze während der Woche belaufen sich auf 31 410 Ballen...

Die Umsätze während der Woche belaufen sich auf 31 410 Ballen...

Die Umsätze während der Woche belaufen sich auf 31 410 Ballen...

Die Umsätze während der Woche belaufen sich auf 31 410 Ballen...

Die Umsätze während der Woche belaufen sich auf 31 410 Ballen...

